

Liebe Mitglieder

Bereits stehen wir in unserem Jubiläumsjahr mit all den geplanten Festen und Aktivitäten.

Bitte beachtet die beiliegende Einladung zum Anrudern vom 3. April 2011 und besonders die Einladung für den festlichen Jubiläumsball am 125. Geburtstag des Seeclubs Biel, dem 14. Mai 2011, im Bieler Le Pavillon.

Der Vorstand und das Organisationskomitee freuen sich auf eine möglichst zahlreiche Beteiligung der grossen Seeclub-Familie.

Ebenfalls bereits jetzt liegt die Ausschreibung des diesjährigen Fitnessruderlagers für Erwachsene dem Versand bei. Es wäre schön, wenn dieses Lager 2011 wiederum mit zahlreicher Beteiligung durchgeführt werden kann.

Aus dem im Heft abgedruckten Jahresprogramm sind die weiteren Festivitäten rund um das Jubiläum und alle anderen geplanten Ausfahrten, Regattabesuche, Wanderfahrten und die traditionellen Anlässe ersichtlich.

Damit alle diese Aktivitäten mit Erfolg durchgeführt werden können, wird es auch zahlreiche Helfer aus der Mitte des Seeclubs brauchen, sei es die Regattamannschaft, seien es Fitness- und Wanderruderer. Besonders gross wird der Helferbedarf wie gewohnt am Braderiewochenende vom 1. – 3. Juli 2011 sein, aber auch für das Wassersportfest am 20. August 2011.

Bitte notiert euch diese beiden Daten bereits jetzt in der Agenda. Wir werden mit den Helferaufrufen

und Einschreiblisten beim nächsten Versand auf euch zukommen.

Unsere treuen Inserenten schätzen es, wenn ihr sie berücksichtigt. Wieso dabei nicht einmal auf das Inserat im Clubheft hinweisen?

Ich wünsche Allen eine spannende Lektüre und freue mich darauf, möglichst viele von euch am Anrudern und am Jubiläumsball begrüsen zu dürfen.

Beat Howald (Präsident)

<i>In diesem Heft</i>	<i>Seite</i>
Editorial	1
Regatta	
<i>WM-Vorbereitung heute und gestern</i>	2
Fitness	
<i>Ausblick Wanderfahrt</i>	
<i>Solothurn – Aarburg</i>	8
Clubleben	
<i>125. Generalversammlung</i>	12
<i>Von einer anderen Art zu rudern</i>	18
<i>125 Jahre Seeclub Biel</i>	22
<i>Ausblick Wassersportfest</i>	23
<i>Jahresprogramm 2011</i>	26
<i>Breitensport-Trainings</i>	28
Auf dem heissen Rollsit	
<i>Isabelle Kuhn</i>	31
Vorstand	
<i>Vorstand</i>	32

WM-Vorbereitung heute und gestern

Seit diesem Winter bin ich Assistentin Olympiaprojekte im SRV, also Assistentin von Simon Cox. Der dritte im (Trainer-) Bund ist Eberhard Rehwinkel, ehemaliger Trainer von Wädenswil und jetzt zuständig für die leichten und die schweren Frauen.

In erster Linie bin ich zuständig, dass wir aus dem grossen Pool leichter Männer einen konkurrenzfähigen Doppelzweier bilden; ein Quotenplatz in dieser Kategorie ist unser grösstes Ziel.

In zweiter Linie bin ich dafür verantwortlich, dass bei Abwesenheiten von Simon und ähnlichen Situationen, der schwere Doppelzweier und der leichte Vierer-ohne eine gute Betreuung haben. Kennen tue ich alle Ruderer bereits von RS und WK's. Soviel zu meiner Position innerhalb

des Olympiaprojektes LONDON 2012.

Nun gehört bereits das dritte Trainingslager seit der Rückkehr der Sportler und der Sportlerinnen von der WM 2010, der Vergangenheit an. Das erste war das sogenannte „Kick Off Camp“ in Lanzarote; zwei Wochen allgemeine Grundlagentrainings wie Radfahren, Schwimmen, Laufen, Kanu und viel, viel Krafttraining um die allgemeine Athletik zu verbessern.

Das zweite Trainingslager begann am 2. Januar 2011 in Magglingen mit einer Woche Ergometer und Krafttraining. Für die Sportler und für die Sportlerinnen eine sehr grosse mentale Herausforderung; aber die Ziele sind hoch, die Anforderungen noch höher und wer 2012 in ETON



auf dem Dorney Lake an den Startnachen stehen will, muss fähig sein, eine Woche auf dem Ergometer und im Krafraum zu verbringen. Nach dieser Woche ging's direkt nach St.Moritz zum Langlaufen. Die Kullisse natürlich grandios, die frische Luft, die fast unberührte Bergwelt in den Seitentälern. Obwohl bereits sehr müde von Magglingen, blühten die Ruderer und Ruderinnen auf, absolvierten immense Umfänge auf den Langlaufskiern und im Krafraum.

Zwischen diesen Lagern sind wir jedes Wochenende von Donnerstagsmorgen bis Sonntagnachmittag in Sarnen, für mich persönlich ist es bis zur SM von Donnerstagsmorgen bis Samstagmittag, damit mir genug Zeit bleibt, meine Arbeit im Club ohne Einbussen weiterzuführen.

Fotos: Beat Howald

Soeben sind wir heimgekehrt vom lange ersehnten Trainingslager im Süden. Leider waren wir zu wenig südlich, um wirklich wärmere Witterung zu haben. In den ersten 10 Tagen regnete es fast dauernd, die Kleider waren kaum mehr trocken zu bringen. Der Waschsalon in der Nähe unseres Hotels machte in diesen Wochen wohl fast den Umsatz einer ganzen Saison.

Mit der Sonne kam dann auch der Nordwind, bitter kalt. Trotz diesem starken Wind war es aber immer möglich zu rudern, die Trainings hatten eine hohe Qualität und stimmen uns zuversichtlich. Der Kanal von Livorno brachte Stärken und Schwächen der einzelnen gnadenlos ans Licht, weil wir fast ausschliesslich in Kleinbooten (Skiffs & 2-) trainierten; die Ruderer und

Ruderinnen immer paarweise nebeneinander rudern liessen. Also jedes Training mit einem grossen Wettkampffaktor und direkten, ungeschönten Rückmeldungen. Wer zu weit nach hinten fiel, wurde vom nächsten Paar überholt und musste sein Training unter Umständen in den Wellen des Motorboots beenden.

Das Prinzip der Trainingsanordnung ist in den Lagern und an den Trainingstagen in Sarnen immer dasselbe: Zwei Tage mit je 3 Einheiten, 1 Tag mit je zwei Einheiten und einem freien Nachmittag. Wir beginnen um 07.30Uhr am Morgen, das zweite Training findet um 11.00Uhr und das dritte um 16.30Uhr statt. Zwischendurch bleibt für uns Trainer Zeit für Videoanalysen, um Boote einzustellen, Trainingsprotokolle

zu lesen, Pläne anzupassen und vor allem auch Zeit um Einzelgespräche mit den Sportlern und Sportlerinnen zu führen. An den Tagen, an denen die Sportler und Sportlerinnen zu Hause sind, trainieren sie zweimal täglich.

Gestern und heute trainierten wir in Sarnen, morgen am 5. März werden die Ruderer und Ruderinnen in Mulhouse bereits den 3. Langstreckentest in diesem Winter fahren; 6000m im Skiff resp. in den 2-. Die Leichtgewichte dürfen jetzt nicht mehr als 3kg über ihrem, bereits im Herbst festgelegten, Wettkampfgewicht für Mannschaftsboote sein. Es wird also Samstag und Sonntag 2 Stunden vor dem Rennen eingewogen. Wer zu schwer ist, darf nicht starten. Für den Sonntag stellen wir dann aufgrund der Resultate vom Samstag und unseren Beobachtungen in den

Trainingslagern die ersten – hoffentlich schnellen – Doppelzweier und Mannschaftsboote zusammen.

Im Gegensatz zu meiner Zeit, hat sich Vieles verändert. Der SRV bietet ein Trainingslager nach dem andern an, es besteht manchmal die Gefahr, vor allem bei jungen Sportlern, dass sie den Rhythmus zwischen den Lagern nicht finden und einen Durchhänger haben. Dies ist ein ganz wichtiger Lernprozess, der vor allem auch von uns Clubtrainern grosse Beachtung fordert. Es gibt immer noch zu viele Clubtrainer, die ihren Ruderern suggerieren, ein Training täglich reiche. Aber unser Sport hat sich so stark in Richtung Professionalismus verändert, dass wir uns da wirklich nichts vormachen dürfen. Schliesslich bewerben sich die einzelnen Boote um die ersten 7, 8,

resp. 11 Quotenplätze auf der ganzen Welt! Sie müssen sich an den Weltmeisterschaften 2011 in Bled unter den ersten 7 (Frauendoppelvierer), 8 (Leichtgewichtsfrauen Doppelzweier) resp. 11 (Männer Doppelzweier und Leichtgewichtsmänner Vierer-ohne und Doppelzweier) besten Bewerbern wiederfinden um in 2012 einen Startplatz in London zu haben.

Als ich in der Nationalmannschaft ruderte, reichte ein Langlauflager im Winter und ein WM-Vorbereitungstrainingslager im Sommer. Langstreckentests gab es deren zwei, einer im Herbst, einer im Frühling. Zwischendurch trainierten wir wochenlang alleine oder in selbstorganisierten Gruppen, einmal die Woche betreute uns der Clubcoach und gab uns Aufgaben für die nächs-

te Woche. Der Nationalcoach war zurück in seinem Heimatland. Ich war eine der Ersten, die ab Anfang Regattasaison von Mittwoch bis Sonntag in Sarnen wohnte. Nun haben alle Sportler und Sportlerinnen ihre Zimmer im Ruderhaus und sind das ganze Jahr dort.

Fortsetzung folgt...

Eure Trainerin Anne-Marie Howald

S O C K E Y E



Wildlachs aus Alaska, vom Feinsten

Ihr Fachgeschäft in der Bieler Altstadt
www.lachs.ch

U. & S. Engel / Ecke Schmiedengasse - Collègasse

Pasty Service
Luginbühl
www.metzgerei-luginbuehl.ch

Metzgerei Luginbühl
Gurzelenstrasse 37
2502 Biel - Bienne
Tel. 0323413755

...die Spezialitäten-Metzgerei
...la boucherie des fines spécialités



Restaurant Gottstatterhaus

Neuenburgstrasse 18, 2505 Biel-Vingelz
www.gottstatterhaus.ch

Durchgehend warme Küche

Eine atemberaubende Seeterasse...

Eine lauschige Gartenwirtschaft
unter schattigen Bäumen...

Anlegeplätze

zwei vollautomatische Kegelbahnen

Ds' Gottstatterhuusteam fröit sech uf öiä bsuech

Mittwoch und Donnerstag geschlossen (Wintermonate)
Vom 1. Mai bis 30. September nur Mittwoch geschlossen

FUNICAR
REISEN VOYAGES

VENEDIG

3 Tage für sagenhaft preisgünstige CHF 299.--

Venedig ist die Stadt der Inseln, Brücken und Kanäle. Sie fasziniert jedes Jahr unzählige Besucher aus aller Welt. Sie berührt die Herzen der Menschen durch ihre reine Anwesenheit. Um die Schönheit Venedigs zu erkennen, muss man seine Füße auf den Boden dieser wunderbaren Stadt gesetzt haben. Man kennt Venedig als Stadt der Gondeln und Kanäle, der alten Palazzi und Kirchen, des Karnevals und der Museen. Für Verliebte und Jungvermählte zählt Venedig noch heute zu einer der romantischsten Städte dieser Welt. Sie träumen von einer Gondelfahrt durch die Kanäle oder von einem Essen bei Kerzenschein auf einer der Terrassen der unzähligen Restaurants der Stadt.

Reisedaten: Freitag - Sonntag, 22. - 24. Oktober 2010

Preis: CHF 299.-- pro Person im Doppelzimmer

Leistungen: Carreise, 2 x Übernachtung im ****Hotel, 2 x Halbpension, Stadtführung

Abfahrtsorte: Biel (Carterminal),
Lyss (Bahnhof)



FUNICAR REISEN AG | Seedorfstrasse 17 | 2501 Biel/Bienne
Tel. 032 329 13 13 | Fax 032 329 13 99 | reisen@funicar.ch

ziemer 
OPHTHALMOLOGY

**Ziemer Group – High-tech aus Port,
weltweit führend in der Augenmedizin**



www.ziemergroup.com

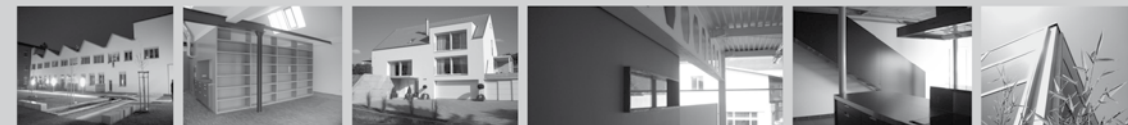
KIESWERK PETINESCA AG

**Inertstoff Deponie
und Transporte**



Postfach 110
2557 Studen
Telefon 032 373 13 23
Fax 032 373 62 18
www.Petinesca.ch
info@Petinesca.ch

b. müller'sarchitekten ag kleinfeldstr. 6 | 2563 ipsach | tel +4132 331 31 41 | fax +4132 331 31 64 | www.bmuellers.ch



Wanderfahrt Solothurn – Aarburg



Eine abwechslungsreiche Flussfahrt steht uns an diesem Tag bevor. Die Strecke Biel – Solothurn sind schon viele Seeclübler in den letzten Jahren gerudert, sei es an der jährlich stattfindenden Wanderfahrt oder als Ersatzstrecke der Bilac.

Aber was erwartet uns eigentlich nach Solothurn? Wenn wir auf der Autobahn fahren, überqueren wir die Aare nach der Raststätte Deitingen und sehen sie wieder, wenn wir entlang des Borns auf der holprigen Betonpiste fahren und das

Kraftwerk Ruppoldingen erspähen. Wo hat sie sich in der Zwischenzeit versteckt? Um euch diese Fragen zu beantworten, habe ich mich entschlossen, die diesjährige eintägige Wanderfahrt von Solothurn nach Ruppoldingen durchzuführen. Mit dem Zug werden wir nach Solothurn reisen, dort unsere Boote in Empfang nehmen und als Erstes durch die barocke Stadt rudern. Schon bald müssen wir die Boote beim Kraftwerk Flumenthal auswassern und auf den bereitgestellten Wagen laden.

An Wangen an der Aare vorbei erreichen wir die zweite Staustufe, das Kraftwerk Bannwil.

Ob wir vorgängig in Berken einen Apéro genehmigen, hängt von eurer Ruderkraft ab. Schon bald stellt sich uns wieder ein Kraftwerk in

den Weg. Auch in Wynau müssen wir die Boote umtragen, um so den letzten natürlichen Abschnitt der Aare (zwischen Bielersee und Ruppoldingen) zu erreichen.

Nach sechsunddreissig abwechslungsreichen Kilometern werden wir am Ponton des RC Aarburg anlegen. Mit Bus und Zug geht es in einer einstündigen Fahrt zurück nach Biel.

P.S. Bei hohem Wasserstand werden wir den Zugersee umrunden.

Thomas von Burg

Fitness

visus
the leading opticians
members

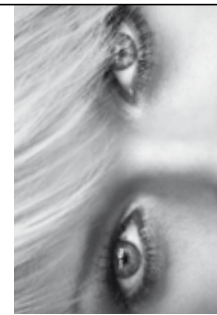
MISS SCHWEIZ
TRÄGT JIL SANDER
MISS SUISSE
PORTE JIL SANDER

2502 BIEL/BIENNE
Nidaugasse 70 · Rue de Nidau 70
032 323 87 23 · spoerrioptik.ch

BIEL
SPÖRRI OPTIK

Sport-Stadt! Ville sportive!

Blickpunkt Küche.



Elegant, verspielt oder luxuriös? Holz, Kunststoff oder Lack? Stahl, Alu oder Glas? Lassen Sie sich für Ihr Kochparadies von den Swissmade-Küchen von SABAG in unserer Ausstellung in Biel-Bözingen inspirieren. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

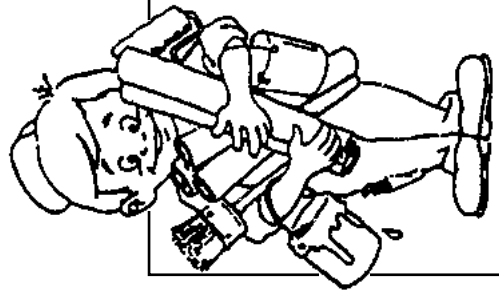
SABAG Biel/Bienne

J. Renferstrasse 52, 2504 Biel, T 032 328 28 28
biel-bienne@sabag.ch, sabag.ch

Die gute Wahl

SABAG

Küchen Bäder Platten Baumaterial



Arseli Merino & Söhne

**Malerei / Gipserei
Fassadenrenovationen**

Sägeweg 4
2557 Studen
Tel. 032 372 76 11
Fax 032 373 71 12
www.losmerinos.ch

casa cucina

bulthaup Küchensysteme
Unionsgasse/Molzgasse 10
2502 Biel
Telefon 032 322 88 48
casacucina@bluewin.ch

www.casacucina.ch

TRÜFFELN



frisch von Wald, Kulturen & Import

Ihr Fachgeschäft in der Bieler Altstadt
www.truffeln.ch

U. & S. Engel / Ecke Schmiedengasse - Collègasse

bulthaup

die Architektur der Küche



luedi architekten
gmbh HTL ETH SIA

Dammweg 3
2502 Biel/Bienne
info@luedi-architekten.ch
www.luedi-architekten.ch
Tel. 032 323 26 22

Wasser, Wärme, Wohlbehagen

Ganz AG
Hauptstrasse 53
CH-2560 Nidau
Tel. 032 331 78 12
Fax 032 331 21 47
info@ganzag.ch


GANZ
Heizung • Sanitär

125. Generalversammlung

Am vergangenen Freitag hat die 125. Generalversammlung des 1886 gegründeten Seeclub Biel stattgefunden.

Nach dem festlichen Auftakt mit einem Apéro führte der Präsident des Seeclub Biel, Beat Howald, gewohnt souverän durch die Versammlung. Der Seeclub Biel darf auf ein erfolgreiches Jahr 2010 zurückblicken. Neben den sportlichen Erfolgen ist auch erfreulich, dass der Bestand an jungen Mitgliedern weiter wächst. Zudem konnten die Zielsetzungen des Vereins grösstenteils erfüllt werden, egal ob sportlich, finanziell oder im Clubleben.

Besonders geehrt wurden die Medaillengewinner an den Schweizermeisterschaften, allen voran die Sieger im U17 Vierer ohne Steuermann Dominik Howald, Colin Dupont,



Nicola Pini und Felix Freudiger, vor einer Woche bereits als Seeländer Sportler des Jahres in der Kategorie Nachwuchs ausgezeichnet.

Daneben standen die für das eben begonnene Jubiläumsjahr geplanten Feierlichkeiten im Zentrum der Versammlung.

Am 125. Geburtstag des Seeclub Biel, dem 14. Mai 2011, wird im Bieler Le Pavillon ein festlicher Jubiläumsball mit geladenen Gästen und Live-Musik stattfinden.

Ein Wiedersehensapéro mit möglichst vielen ehemaligen und den heutigen Mitgliedern ist für den Braderiesamstag am Brunnenplatz geplant. Für die Bieler Bevölkerung wird der Seeclub Biel zusammen mit andern regionalen Wassersportvereinen am 20. August 2011 die Tore des Bootshauses am Strandboden

Fotos: Stöh Grünig



Clubleben

öffnen und im Rahmen des Wassersportfestes verschiedene Aktivitäten für alle Interessierten anbieten.

Personelle Veränderungen im Vorstand gibt es für das neue Jahr nur eine, die Aufgaben des Chef Marketingkommission übernimmt neu Isabelle Kuhn, sie tritt die Nachfolge von Birgit Achatz an.

Beat Howald



klubschule

MIGROS

Fit für Ihren Sommerflirt?

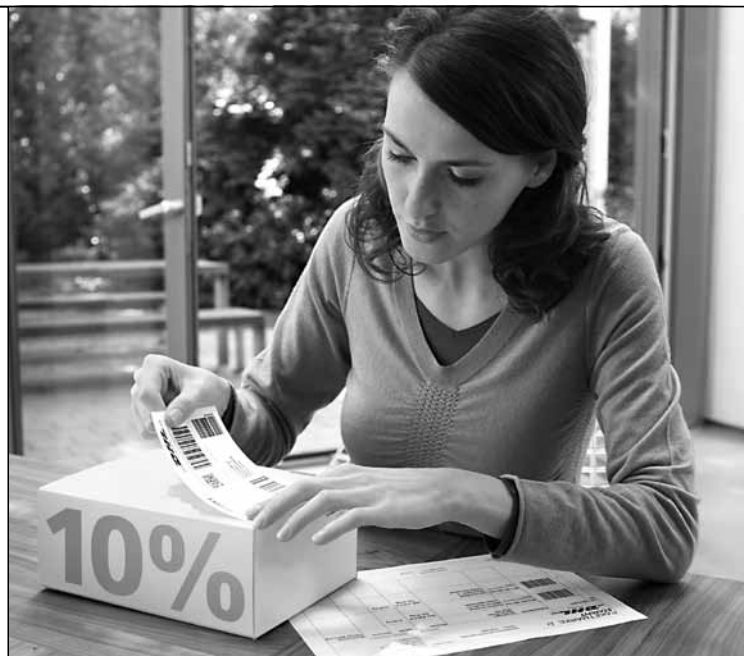
Sprachkurse und vieles mehr.

Beratung und Anmeldung
Klubschule Biel-Bienne
Tel. 058 568 96 96
www.klubschule.ch

Parc Café

La Rive

Paul und Yvette Balmer
2500 Biel/Bienne 1
Telefon 032 323 49 30
Fax 032 323 49 40



**Bye-bye Postschalter!
Sendung jetzt online aufgeben:
www.shipnow.ch**

DHL
EXPRESS

Basler
Versicherungen

Baloise Bank SoBa

**Sportfreunde
halten zusammen**



**Ruderboote neu
versicherbar!**

www.baloise.ch

Generalagentur Biel
Markus Stöckli
Firmenkundenberater
Tel. 032 328 13 11
Fax 032 328 13 51



ERWIN BLEUER AG
Carrosserie & Spritzwerk
2557 Studen - Tel. 032 373 11 33

Bilder sagen mehr als Worte, besuchen
Sie unsere Homepage!

www.bleuerag.ch

Rino Wyssbrod

Von einer anderen Art zu rudern

Eines der Bücher, das ich auf eine einsame Insel mitnehmen würde ist „Röde Orm“ von Frans G. Bengtsson, einem schwedischen Historiker. Die Hauptperson des Romans, eben Röde Orm gerät unfreiwillig als Jüngling auf eine Wikinger-Ausfahrt.

Wikinger, gefürchtete Krieger und Plünderer, grossartige Seemänner auf ihren Drachenbooten, tüchtige Handelsleute und Kolonisatoren, kunstfertige Handwerker und Dichter.

Orm Tostesson erlebt dann die damalige Welt mit seinen alten Göttern, die Christen von England, Irland und dem europäischen Festland, aber auch die arabische Kultur im heutigen Spanien, dann sogar die byzantinische Welt.

Auf der Heimfahrt nach einem erfolgreichen Überfall im christlichen Teil Spaniens werden die Schiffe der Nordmänner von einer Flotte des Kalifen von Cordoba angegriffen. Wer nicht im Kampf fällt, landet als Galeerensklave auf einem arabischen Schiff und erlebt dann eine andere Art zu rudern.

„....Auf diesem von Berse gerammten Schiff waren viele Ruderer getötet worden, und an ihre Stelle setzte man die Gefangenen.

Sie waren an Rudern gewöhnt, und die Arbeit schien ihnen anfangs nicht allzu schwer, denn an jedem Ruder sass zwei Mann. Aber sie mussten dabei fast nackt sein, was ihnen zuerst eine grosse Schande schien, und alle waren mit einem Bein an eine Kette gefesselt. Neben den anderen nahmen sie sich

anfangs sehr weisshäutig aus; die Sonne schälte ihnen die Haut vom Rücken, und jeder Sonnenaufgang brachte ihnen grössere Plage.

Doch nach einiger Zeit waren sie wie mit Rinde überzogen und vergassen die Tage zu rechnen und wussten nur von Rudern und Schlaf, von Hunger und Durst, von Trinkendürfen und Gesättigtwerden und dann wieder von Rudern.

Zuletzt kamen sie so weit, dass sie, wenn sie sich mehr als gewöhnlich hatten anstrengen müssen, am Ruder sitzend für eine Weile in Schlaf fallen und doch wie die andern weiterrudern konnten, ohne aus dem Takt zu geraten und dann durch die Peitsche des Aufsehers geweckt zu werden. Da waren sie zu richtigen guten Rudersklaven geworden.“

„....Sie legten in grossen Häfen an

und wurden in Sklavenhäusern eingesperrt, bis es wieder an der Zeit war, hinauszufahren; sie ruderten scharf hinter fremden Schiffen her, bis es ihnen fast das Herz zersprengte; und dann lagen sie vorübergebengt, während Enterungen vor sich gingen, von denen sie nichts sehen konnten.

Sie kannten keine Trauer und keine Hoffnung und riefen zu keinen Göttern; es war ihnen genug, das Ruder zu führen und sich vor dem Mann mit der Peitsche zu hüten, der ihr Rudern überwachte. Ihn hassten sie mit grosser Erbitterung

„....Selbst in seinem Alter wusste Orm noch, welchen Platz seine Landsleute auf dem Schiff gehabt hatten

Denn im Traum sei er noch oft auf diesem Schiff und sehe angespannte Rücken und harte Peit-

schennarben vor sich

Sein Bett musste aus gutem Bauholz sein, wenn es bei diesem Traum nicht aus den Fugen gehen sollte, denn er stemmte sich dagegen wie auf der Ruderbank. Er sagte, ein grösseres Glück könne es nicht geben, als wenn man merke, dass es nur ein Traum gewesen sei....

Wir rudern im Seeclub mit den verschiedensten Motivationen. Ich denke an das Training und die Wettkämpfe der Regattierenden, an den Fitness-Gedanken der sogenannten Fun-Ruderer, an die Kameradschaft im Club. Für alle ist aber das Naturerlebnis, das Gleiten über das Wasser ein wesentliches Element.

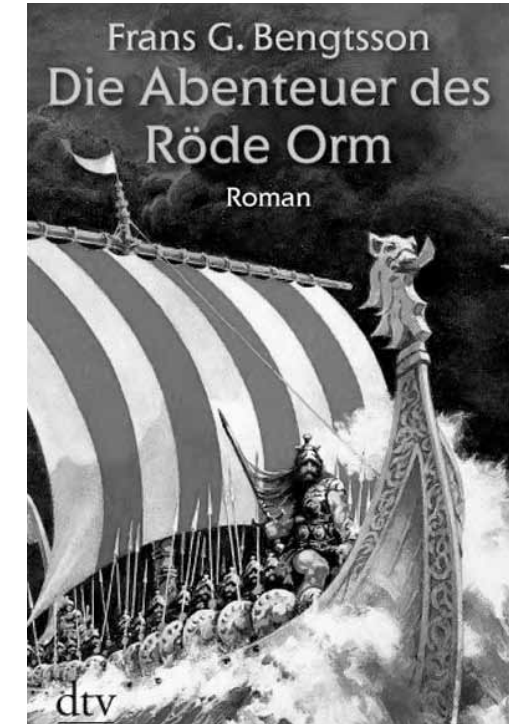
Wir vergessen dabei, dass die Wasserwege zu alten Zeiten wichtiger waren als die schlecht ausgebauten

Weg- und Strassensysteme. Rudern war während Jahrhunderten, sogar Jahrtausenden eine wesentliche Tätigkeit von vielen.

Und Krieg führen mit der unfreiwilligen Hilfe von Rudersklaven war während vielen Jahrhunderten etwas selbstverständliches.

Freuen wir uns auf die nächste Ausfahrt. Ich habe übrigens vor nicht langer Zeit in der Gegend von Engelberg eine Segeljacht gesehen mit dem Namen „Röde Orm“. Offensichtlich gibt es noch andere Liebhaber der Geschichte. Die Wikinger waren eben nicht nur Ruderer, sondern auch Segler!

Peter Schläppi



MOVING YOUR BUSINESS
FORWARD. **GLOBALLY.**



DHL Global Forwarding consistently meets the ever changing needs of businesses both large and small. As you'd expect from the market leader, our extensive product range lets you balance both speed and financial efficiency, enhancing your commercial advantage each and every day.

With unlimited service combinations including air and ocean freight, plus a host of value-added benefits from cargo insurance to complete security management, you can rest assured that however large your shipment, we'll always deliver a solution both locally and globally.

Move your business forward today – contact DHL on +41 61 315 96 96 / marketing_salesinfo@dhl.com or visit www.dhl.ch



APÉRO?
WIR BERATEN SIE GERNE!

CHEZRÜFI

Bäckerei · Café · Confiserie · seit 1895
Jean Sesslerstrasse 5 · 2502 Biel · Tel. 032 322 35 94
Fax 032 323 93 71 · info@chezruefi.ch · www.chezruefi.ch

sanu

bildung für nachhaltige entwicklung

formation pour
le développement durable

Unsere Räume für Ihre Veranstaltung

Raumvermietung im Herzen von Biel

Egal ob für Ihre Sitzung, Ihre Weiterbildung oder Ihre Generalversammlung – wir haben den passenden Raum direkt am Röstigraben, im Zentrum von Biel an der Dufourstrasse 18.

Sie sitzen und tagen

- ▶ in Gruppenräumen diverser Grössen. Von Konzertbestuhlung mit maximal 60 Personen bis zu Sitzungszimmern bietet sanu diverse Räumlichkeiten an.

Sie geniessen

- ▶ einen Rundumservice der besonderen Art. Nebst dem leiblichen Wohl kümmert sich das sanu-Team um die Technik, Infrastruktur, Rahmenprogramm etc., denn bei sanu sind Sie Gast, nicht Kunde.

Interessiert?

www.sanu.ch

sanu | Postfach, case postale 3126 | 2500 Biel-Bienne 3 | T +41 (0)32 322 14 33 | sanu@sanu.ch | www.sanu.ch

Franziska Liniger | Projektleiterin Raumvermietung, Ursula Spycher | Leiterin Zentrale Dienste

DUFOUR WEST
werk • Biel-Bienne



Co-Working im Dufour-West

Bezahlen Sie für Ihren Arbeitsplatz nur dann, wenn Sie ihn auch brauchen

Egal ob monatsweise, nur montags und donnerstags oder mit 10er Abo bei Bedarf,

Ihr flexibler Arbeitsplatz

- ▶ wann immer Sie ihn brauchen,
- ▶ mit Drucker, Kopierer, WiFi-Zugang und entsprechender Unterstützung,
- ▶ mit administrativer Unterstützung bei Bedarf
- ▶ zu fairen Preisen (Monat CHF 600.- / Wochenabo CHF 170.- / Tagesabo CHF 30.-),
- ▶ im Herzen von Biel, an der Dufourstrasse 18,
- ▶ mit sozialen Umfeld und Erfahrungsaustausch mit anderen Co-Workern

Interessiert?

www.dufourwest.ch



Jubiläumsdaten

- | | |
|--------------------------------|--|
| Samstag 14. Mai 2011 | Jubiläumsball,
Le Pavillon Biel |
| Samstag 2. Juli 2011 | Wiedersehens-Apéro,
Brunnenplatz an der
Braderie |
| Samstag 20. August 2011 | Grosses Wassersportfest,
Strandboden |

Im Jubiläumsjahr brauchts ein Wassersportfest, das ist klar



Am 20. August in aller Früh um 5.00h gehts los wir hören die erwachende Landschaft auf dem Mobi-Cat-Floss. Mit Ornithologe und Archäologe bestückt entdecken wir, was uns im Alltag meist entrückt. Um 8.00h gibts Zmorgen im Seeclubzelt und diverse Ausstellungen, ganz wie es dir gefällt.

Ab 8.30h findet im Stundentakt parallel das Rudern, Kajaklen und Drachenbootfahren statt. Wassersport-Interessierte aus Biel und dem Seeland sind geladen sich an den sportlichen Aktivitäten auf dem Wasser zu laben. Die ‚Voga Longa‘ setzt um 12.00h den finalen Höhepunkt im Zelt singt der Shanty Chor dass es funkt. Bis um 14.00h kannst du das Angebot geniessen danach ist Schluss auf den ‚Wiesn‘.

Ausser, du nimmst dir ein Gratis-Pedalo und hörst in der Nachmittagslandschaft dein Strampeln, eins, zwei & so. Wir freuen uns auf dich und deine Wassersportfreunde mach Werbung, dann sind wir ganz viele Leute. Markier in deiner Agenda Samstag, den **20. August** ganz fett herzlicher Gruss, Brigitte, Mark, Röbi und Annette.

Ihr Partner für Drucksachen!

Chs Rohr & Cie AG
Bellevueweg 19
2501 Biel
Tel. 032 322 43 74

ROHR

Chs Rohr & Cie SA
Bellevueweg 19
2501 Bienne
Fax 032 322 11 25

E-mail: druckerei.rohr@bluewin.ch

GLSPORT
SPORT / BIEL

Kreuzweg-Kreisel Nidau / Ipsach / Port

Ihr Partner für
Sport & Freizeit



SCHLÜSSEL
M.ESCHMANN AG
Sicherheits-
und Verschlusstechnik

Erlenstrasse 27
2555 Brügg
Tel. 032 365 69 67
Fax 032 365 51 47
www.schluesel-eschmann.ch

SCOTT
CANYON



**BIKES ZUM
ABHEBEN**

im sympathischen Bike Shop in Orpund
beim Ruderkollegen **Beat Thomer**

Mountainbikes
Citybikes
Rennvelos
Veloanhänger
Zubehör

bike
impuls
Orpund

Für all Ihre blumigen Wünsche

FLOREVER

BIEL-BIENNE

Hugistrasse 2
2502 Biel - Bienne
Tel. 032 365 04 64

www.florever-biel-bienne.ch

Feitknecht
Weinbau
Twann

Hans & Peter Feitknecht
Chlyne Twann 14, 2513 Twann
Tel. 032 315 11 18
Fax 032 315 17 20
h.a.feitknecht@bluewin.ch



ARCHITERTUR GMBH

Hartmann & Schüpbach



LICHT + RAUM ZUM LEBEN

WWW.ARCHITERTURGMBH.CH

contact... für tolle Grafik !!!

Isabelle Kuhn

Isabelle Kuhn | **Visuelle Gestaltung** | Zentralstrasse 115
2503 Biel/Bienne | Tel +41 32 365 15 35 | info@isakuhn.ch
www.isakuhn.ch

Jahresprogramm Seeclub 2011

Monat	Tag	W'tag	Anlass	Ort	Organisation
März	13./14.	Sa/So	Heineken Vierkamp	Amsterdam / NL	TK
	27.	So	Langstreckenrennen Zürich - Thalwil	Thalwil	TK
April	3.	So	Anrudern	Bootshaus	B. Howald
	10.-19.	So-Di	Trainingslager Bernischer Wassersportverband	Base nautique de Bellecin (F)	TK
	16.	Sa	Frühstücksfahrt	Ziel offen	Ruth Rohrer
	16.-19.	Sa-Di	SRV-Trials	Varese	TK
	30./1.5.	Sa/So	Nationale Saisonöffnungsregatta	Lauerz	TK
Mai	7.	Sa	Wanderfahrt Solothurn-Aarburg (od. Zugersee)	Solothurn	Th. von Burg
	14.	Sa	Jubiläumsball 125-Jahre Seeclub Biel	Le Pavillon	Vorstand
	21./22.	Sa/So	Nationale Regatta	Cham	TK
	25.	Mi	Gönneranlass (nur mit persönlicher Einladung)	Bootshaus	B. Howald
Juni	29.5./4.	So-Sa	Wanderfahrt Biel-Yverdon-Genfersee	Westschweiz	ThvB/U. Hiller
	4./5.	Sa/So	Nationale Regatta	Sarnen	TK
	10.-13.	Fr-Mo	Vogalonga	Venedig	Th. von Burg
	12.	So	Regionale Regatta	Schiffenen	TK
	14.	Di	Mondscheinfahrt	Ziel offen	U. Hiller
Juli	18./19.	Sa/So	Nationale Regatta	Greifensee	TK
	1.-3.	Fr-So	Braderie	Brunnenplatz	N. Ammon
	2.	Sa	125-Jahre SCB Wiedersehensapéro	Braderie, Brunnenplatz	Vorstand
	2./3.	Sa/So	Schweizermeisterschaft	Luzern Rotsee	TK
	29.-31.	Fr-So	Coupe de la Jeunesse	Linz-Ottensheim	TK
August	31.	Do	Seeclubfest	Bootshaus	T. von Burg
	16.	Di	Mondscheinfahrt	Ziel offen	TK
	20.	Sa	Grosses Wassersportfest 125-Jahre SCB	Strandboden	Vorstand
September	27.	Sa	Brienzerseerundfahrt	Bönigen	P. Mosimann
	2.-4.	Fr.-So	Ruderlager für Fitnessrunderer	Wilén b. Sarnen	BH/CIC
	10./11.	Sa/So	125-Jahre SRV Jubiläumsregatta	Luzern Rotsee	TK
	17.	Sa	10. BILAC	Neuenburg - Biel	J. Trittbach
	17/18	Sa/So	Groupe Mutuel Rowing Trophy	Schwarzsee	TK
24./25.	Sa/So	Achterrennen / Herbstregatta	Sursee	TK	

Monat	Tag	W'tag	Anlass	Ort	Organisation
Oktober	22.	Sa	Bootshaus- / Bootsreinigung	Bootshaus	Müller/Schlupep
	29.	Sa	25. BKW-Armadacup	Wohlensee	TK
	30.	So	Abrudern mit Mille Miglia	Bootshaus	Howald/Ammon
November	5.	Sa	Achterrennen	Solothurn	TK
	12.	Sa	Wanderfahrt	Biel - Solothurn	P. Mosimann
	18.	Fr	Fondueabend	Bootshaus	B. Schneeberger
Dezember	3.	Sa	Chlausrudern	Bootshaus	Th. von Burg
Februar 2012	10.	Fr	126. Generalversammlung	Biella Neher, Brügg	Vorstand

Breitensport-Trainings

A Hallen-/Konditionstraining

Januar bis März	4.1. bis 31.3.2011	Di, Do	Dienstag, 18.00 und 19.00 Uhr und Donnerstag, 12.00 Uhr: Rowingclass Systematisches, unter Leitung von ausgebildeten Instruktoren stehendes Rudertraining auf der Rudermaschine	Bootshaus Krafraum	B. Howald
Januar bis März	12.1. bis 23.3.2011	Mi	18.30 Uhr: Hallentraining mit Bruno Wüthrich (Mindestalter Teilnehmer/-innen: 17 Jahre)	Berufsbildungszentrum Biel (BBZ), Wasenstrasse 5, Biel	B. Wüthrich

B Rudern

Ab An- bis Abrudern	4.4. bis 30.10.2011		Ruderschule: Termin nach persönlicher Vereinbarung ruderschule@seeclub-biel.ch	Bielensee/Aare	TK
Ab An- bis Abrudern	4.4. bis 25.10.2011	Di	Rudertrainingsabende 18.15 Uhr für Nichtregattierende mit Möglichkeit zum Nachtessen im Bootshaus	Bielensee/Aare	G. Ciccozzi
Ab An- bis Abrudern	6.4. bis 27.10.2011	Do	Rudertrainingsabende: 18.15 Uhr für Nichtregattierende	Bielensee/Aare	G. Ciccozzi
Ganzes Jahr		Di, Do Sa, So	Begleitete Trainings 07.30–08.30 Uhr (gemäss Anschlag im Bootshaus oder www.seeclub-biel.ch)	Bielensee/Aare	G. Ciccozzi
Ganzes Jahr		Sa	07.30 Uhr: Technikcoaching für ambitionierte Fitnessruderer (mind. GreenCard)	Bielensee/Aare	U. Brassel

Anmeldungen zu den Breitensportanlässen:

Die Programme und Einschreibe-Listen sind frühzeitig im Bootshaus angeschlagen. Es besteht jedoch auch die Möglichkeit, sich per Telefon oder E-Mail beim Verantwortlichen für das Fitnessrudern anzumelden: Telefon 079 330 14 03, E-Mail: gianlorenzo.ciccozzi@seeclub-biel.ch



IHR CITROËN-
HAUPTVERTRETER

BEYELER

Ipsach

**Alles unter einem Dach:
Verkauf – Reparatur – Karosserie usw.**

Stets neuwertige Occasionen,
100%-Garantie

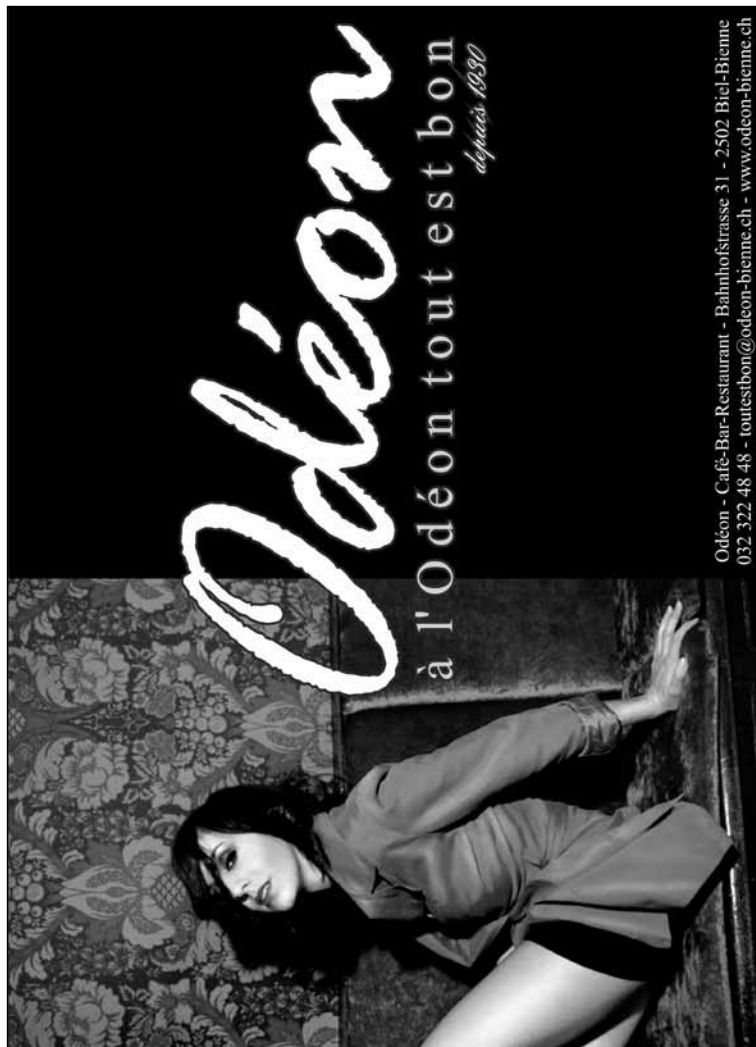
www.garage-beyeler.ch
Tel 032 332 84 84, citroenbeyeler@evard.ch



eat. drink. celebrate.

WWW.NIDAUX.COM

Le Nidaux s.a. • Hauptstrasse 24 • 2560 Nidau • Schweiz
Restaurant +41 32 331 01 01 • Enotheque +41 32 331 30 00



Odéon
à l'Odéon tout est bon
depuis 1880

Odéon - Café-Bar-Restaurant - Bahnhofstrasse 31 - 2502 Biel-Bienne
032 322 48 48 - toutestbon@odeon-bienne.ch - www.odeon-bienne.ch



STORZ BESTATTUNG | POMPES FUNÈBRES
zuhören, verstehen und helfen / écouter, comprendre et aider
- SEIT 1 DEPUIS 1883 -

032 342 64 44
www.vitamori.ch

WYSSBROD
Heizöl AG Mazout SA

Tel. 032 341 45 94 **Mettlenweg 9 b**
Fax 032 341 31 80 **2504 Biel-Bienne**



METZGEREI ZESIGER
Port 032 331 82 83
Walperswil 032 396 14 66

☆☆☆
Party-Service
Q

Ihr Fleischfachmann ☆ Ihr Grill-Spezialist
Seeländer Fleisch vom Hof

«Ich sah die Ruderboote vorbeigleiten...»



Wer stellt sich vor:
Isabelle Kuhn
Im Seeclub seit:
2001

Wie bist Du zum Rudersport gekommen?
Stöh Grünig hat mir vor vielen Jahren immer vorgeschwärmt, was

für ein toller Sport Rudern ist. Damals war ich Windsurferin, suchte nur den Wind auf dem See. Doch irgendwann, ich wohne direkt am See, schien mir der See immer öfters flach, ohne Wind und Wellen. Ich sah die Ruderboote vorbeigleiten. Da dachte ich, das versuch ich auch und meldete mich für einen Kurs an.

Was bedeutet er Dir?
Mich fasziniert die ganzheitliche Bewegung des Körpers. In einem Boot zu rudern mit mehreren Leuten, zu merken wie durch gutes Zusammenspiel das Boot immer besser läuft oder sogar ins gleiten kommt. Bei meinem Können ist dies leider noch nicht so oft der Fall. Super finde ich, jetzt auch bei ruhigem See alle wundervollen Stimmungen vom See zu erleben.

Wie unterstützt Du den Seeclub?
Nebst geselligem Beisammensein und ab und zu einen Dienstagabend kulinarisch bereichern, gestalte ich, seit mehreren Jahren, die Werbung der BILAC Anlässe. Neu bin ich Leiterin der Marketingkommission.

Was liegt Dir besonders am Herzen?
In meiner neuen Funktion als Marketingleiterin, die Gönner, Inse-
renten und den Seeclub optimal zu betreuen.

Was freut Dich?
Dass Rudern ein Sport ist, der junge Hochleistungssportler, Fitnessru-
derer und Ruderer bis ins hohe Alter begeistert und vereint. Und ich dieses Jahr wieder an der Vogalonga mitrudere.

Was weniger?
Untoleranz zwischen den verschiedenen Seebenutzern.

Welche Leidenschaften ausser Rudern hast Du?
Vieles was mit Wassersport zu tun hat. Immer noch Windsurfen, neu gilt meine Leidenschaft dem Kiten. Schwimme und wake gerne und im Winter ab in die Berge mit dem Snowboard. Jazztanz ist mir lieber als Fitness. Visuelle Gestaltung, als Grafikdesignerin meinen Kunden tolle Werbung gestalten, die Schrift, Farbe, Form und Bild, von der Idee bis zur Realisation gekonnt vereint.

Was wünschst Du Dir für die Zukunft?
Gute Gesundheit und weiterhin viel Lebensfreude.

Vorstand 2011

Präsident

Beat Howald	Rebenweg 8	Tel P. 032 365 36 64
	2503 Biel/Bienne	Tel G. 032 323 11 11
beat.howald@seeclub-biel.ch		Tel M. 079 340 90 83

Vize-Präsident

Urs Lüdi	Sandrainstr. 3	Tel P. 032 355 33 22
	2552 Orpund	Tel G. 032 323 26 22
urs.luedi@seeclub-biel.ch		Tel M. 079 330 90 64

Sekretär/Archivar

Nathalie	Primelweg 1	Tel M. 079 662 10 47
Jeanrenaud	2505 Biel	
nathalie.jeanrenaud@seeclub-biel.ch		

Finanzchef

Günter Schindler	Chem. de la Baume 16	Tel P. 032 323 64 71
	2533 Evillard	Tel G. 031 858 70 36
guenter.schindler@seeclub-biel.ch		Tel M. 079 222 96 22

Trainingskommissions-Chef

Beat Howald	Rebenweg 8	Tel P. 032 365 36 64
	2503 Biel/Bienne	Tel G. 032 323 11 11
beat.howald@seeclub-biel.ch		Tel M. 079 340 90 83

Chefin Marketingkommission

Isabelle Kuhn	Primelweg 3	Tel G. 032 365 15 35
	2502 Biel	Tel M. 079 252 82 43
isa.kuhn@seeclub-biel.ch		

Beisitzer Fitnessrudern

Gianlorenzo	Hohlenweg 19	Tel P. 032 327 62 86
Ciccozzi	2503 Biel/Bienne	Tel M. 079 330 14 03
gianlorenzo.ciccozzi@seeclub-biel.ch		

Bootshausverwalter

Robert Müller	Pianostr. 56	Tel P. 032 365 71 48
	2503 Biel/Bienne	Tel M. 079 276 31 60
robert.mueller@seeclub-biel.ch		

Materialverwalter

Adrian Schlupe	Mittelstr. 39	Tel P. 032 341 87 30
	2502 Biel/Bienne	Tel G. 032 343 97 37
adrian.schlupe@seeclub-biel.ch		Tel M. 079 325 23 90

Beisitzer Vertreter Assistenztrainer

Urs Brassel	Rebenweg 23	Tel P. 032 365 52 54
	2503 Biel/Bienne	Tel G. 032 323 87 23
urs.brassel@seeclub-biel.ch		Tel M. 079 467 68 83

Impressum

Redaktion

Isabelle Kuhn
Visuelle Gestaltung
Zentralstrasse 115
2503 Biel
Tel. 079 252 82 43

Gestaltung

erdmannpeisker
Biel/Bienne

Druck

Chs Rohr + Cie AG
2501 Biel/Bienne

Versand

Atelier Kanal 15

Clubadresse

Seeclub Biel
Postfach
2501 Biel/Bienne
Postcheck 25-377-2
Tel. 032 323 16 36
www.seeclub-biel.ch

45. Jahrgang/2011 Nr. 1 – April. 2011
Erscheint vierteljährlich

Wir werden unterstützt von:

